

sprachliche Probleme im Ref

Beitrag von „Meerschwein Nele“ vom 25. Juli 2019 07:38

[Zitat von Berufsschule93](#)

Wir hatten mal in der 9 Klasse einen Referendar im Fach Deutsch aus dem Münchner Umraum und der konnte gar kein Hochdeutsch sprechen. Der wurde von uns, hier in Nürnberg, kaum verstanden und dem war das sichtbar unangenehm. Wir haben uns dann gefragt wieso er, als Deutschlehrer, nicht in der Lage war von seinem (sehr starken) Dialekt ins Hochdeutsche zu switchen. Ich denke da gibt es echt viele die damit ein großes Problem hätten, aber nach einer Zeit versteht man denke ich jeden Dialekt, also ist das ja auch nicht so schlimm. Man passt sich an.

Naja, ich denke als Deutschlehrer sollte man schon einwandfrei die Standardsprache in Wort und Schrift beherrschen. Das hat ja nichts damit zu tun, dass ein kommunikatives Grundverständnis nach Eingewöhnung möglich ist.